

A. Nachlassfachen.

2058) Von am 25. Mai 1918 bei Brodseimbe umgetötetem Unteroffizier:
 1 rotschwarzes Leinwandhemd; 1 K. W. n. 1 Korbglas; (Der Inhaberschein war vielleicht ein Angehöriger des 28. oder 27. Infanterie-Regts.) (Ud. 3239.)

2059) Von im Frühjahr 1917 nördlich von Saubach umgetötetem:
 1 alte sub. Ant.-Korn.-Uhr m. Gold. Nr. 63298. Das Zifferblatt ist in Goldziffern verziert. (Der Inhaberschein ist angeblich ein Angehöriger des 3. Inf.-Regts Nr. 33.) (Ud. 3337.)

2060) Von im Frühjahr 1917 im Pier-Orbit umgetötetem:
 1 schwarzes Brustbeutel m. Nadelverschluss; „Morowski“; (Der Umgeheltete wurde am Wege von Schöve nach Schwobke getötet.)
 1 gold. Kringel ohne Kennzeichen. (Der Eigentümer des Kringels wurde vielleicht Kete gefunden.)
 1 Doublet-Brille m. rotem Stein u. 2 Doublet-Übersätze. — 1 Krone m. Kronenstempel. (Der Eigentümer vorstehender Sachen wurde am Wege von Schöve nach Schwobke getötet.)

2061) Von im Juli 1917 im Bezirk Vielze umgetötetem:
 1 Notizbuch; auf der 1. Seite steht: „Meth. Dep., Erl. Weil., Regt. 60, Ubr. 60, 5. Nov.“ Das Notizbuch enthält ferner verschiedene Buchdruckungen über den Festzug 1915 in Russland. In ihm sind u. a. nach folgende Namen: „Hoff Sudois, Tante Schindler, Pehl Hoff, Rast Hubers.“

2062) Von im Spätsommer 1917 bei Gessell umgetötetem:
 1 braunes, Kastenbüchse m. Nadelbüchse, enthalten: Geld u. eine Leinwandtasche.
 1 Nadelbüchse.
 1 Kettel, schmal, röhrenförmig, (Keramikgefäß) Helgen-entzenden. Im Mittelteil steht die Jungfrau Maria m. dem Jesuskinde in den Schößen; Helgenfiguren. Unter diesen befinden sich russische Inschriften. (Ud. 3471.)

2063) Von bei Seid's Rüsthaus umgetötetem:
 1 Notizbuch m. leinwandnen Deckel. Auf der 1. Seite steht: „Frh. Selma Haase, Berlin NO., Dufelsandstr. 36.“ Ferner befindet sich in dem Notizbuch noch ein Kriegstagebuch. Nach diesem Kriegstagebuch hat sich der Eigentümer am 6. August 1914 in Döberitz beim 2. Inf.-Regt. Nr. 10 gestellt, kam von da nach Berlin u. wurde am 8. August nach der belgischen Grenze geschickt. Er wird seinem ein Gesetzt erwidert, in dem der Oberst von Aufhäuser u. Oberleutnant Rüdiger erwähnt wurde. Am 21. August besteht der Eigentümer die Notizbuches sein 1. Gesetzt. (Der Eigentümer des Notizbuches ist angeblich in der Schlacht von Le Sourd gefallen.) (Ud. 3514.)

2064) Von am 3. Aug. 1918 im Panth.-Feld-Lazarett 20 der 4. Landw.-Div. in Belgien Verstorbenen:
 1 schwarzes, Börse m. Gold.
 1 Leinwandtasche m. schwarzer Kanten, 1 Klinge, 1 Korngießer.
 (Der Eigentümer lebte wahrscheinlich ein Valantentk von der 3. oder 4. Landw.-Div. in Frage.) (Ud. 389.)

2065) Von Gefallenen des Grenadier-Regiments Nr. 4:
 1 kurze braune Weste, 1 braunes Ledertasch u. rotbraun. Kante u. 1 rotes Ledertasch m. Blumenkante.
 1 schwarzes, Leinwandhemd m. aufrechtstem Kragen.
 1 rotbraunes, Weste m. Gold.
 1 dunkelbl. Brustbeutel m. 2 Markennoten m. dem Aufdruck: „10“ u. 1 Kassenheft.
 1 Weste m. schwarzer Sammetkante, 1 Klinge.
 1 Weste m. beller Sammetkante, 1 Klinge.
 1 Weste m. sammetierter Sammetkante, 2 Klappen, 1 Korngießer.
 1 Weste m. aufrechtstem Kragen, 2 Klappen, 1 Korngießer.
 1 Kassenheft, der m. den Worten „Vollst mein Geld, das ich durch den belgischen Engel Michael 1781 gelangt habe.“ — Gedruckt: Marie Reife, d. 4. 8. 1914.“

2066) Von am 3. Aug. 1918 im Panth.-Feld-Lazarett 20 der 4. Landw.-Div. in Belgien Verstorbenen:
 1 schwarzes, Börse m. Gold.
 1 Leinwandtasche m. schwarzer Kante, 1 Klinge, 1 Korngießer.
 (Der Eigentümer lebte wahrscheinlich ein Valantentk von der 3. oder 4. Landw.-Div. in Frage.) (Ud. 389.)

2067) Von am 3. Aug. 1918 im Panth.-Feld-Lazarett 20 der 4. Landw.-Div. in Belgien Verstorbenen:
 1 schwarzes, Börse m. Gold.
 1 Leinwandtasche m. schwarzer Kante, 1 Klinge, 1 Korngießer.
 (Der Eigentümer lebte wahrscheinlich ein Valantentk von der 3. oder 4. Landw.-Div. in Frage.) (Ud. 389.)

2068) Von am 3. Aug. 1918 im Panth.-Feld-Lazarett 20 der 4. Landw.-Div. in Belgien Verstorbenen:
 1 schwarzes, Börse m. Gold.
 1 Leinwandtasche m. schwarzer Kante, 1 Klinge, 1 Korngießer.
 (Der Eigentümer lebte wahrscheinlich ein Valantentk von der 3. oder 4. Landw.-Div. in Frage.) (Ud. 389.)

2069) Von am 3. Aug. 1918 im Panth.-Feld-Lazarett 20 der 4. Landw.-Div. in Belgien Verstorbenen:
 1 schwarzes, Börse m. Gold.
 1 Leinwandtasche m. schwarzer Kante, 1 Klinge, 1 Korngießer.
 (Der Eigentümer lebte wahrscheinlich ein Valantentk von der 3. oder 4. Landw.-Div. in Frage.) (Ud. 389.)

2070) Von am 3. Aug. 1918 im Panth.-Feld-Lazarett 20 der 4. Landw.-Div. in Belgien Verstorbenen:
 1 schwarzes, Börse m. Gold.
 1 Leinwandtasche m. schwarzer Kante, 1 Klinge, 1 Korngießer.
 (Der Eigentümer lebte wahrscheinlich ein Valantentk von der 3. oder 4. Landw.-Div. in Frage.) (Ud. 389.)

2071) Von am 3. Aug. 1918 im Panth.-Feld-Lazarett 20 der 4. Landw.-Div. in Belgien Verstorbenen:
 1 schwarzes, Börse m. Gold.
 1 Leinwandtasche m. schwarzer Kante, 1 Klinge, 1 Korngießer.
 (Der Eigentümer lebte wahrscheinlich ein Valantentk von der 3. oder 4. Landw.-Div. in Frage.) (Ud. 389.)

2072) Von am 3. Aug. 1918 im Panth.-Feld-Lazarett 20 der 4. Landw.-Div. in Belgien Verstorbenen:
 1 schwarzes, Börse m. Gold.
 1 Leinwandtasche m. schwarzer Kante, 1 Klinge, 1 Korngießer.
 (Der Eigentümer lebte wahrscheinlich ein Valantentk von der 3. oder 4. Landw.-Div. in Frage.) (Ud. 389.)

2073) Von am 3. Aug. 1918 im Panth.-Feld-Lazarett 20 der 4. Landw.-Div. in Belgien Verstorbenen:
 1 schwarzes, Börse m. Gold.
 1 Leinwandtasche m. schwarzer Kante, 1 Klinge, 1 Korngießer.
 (Der Eigentümer lebte wahrscheinlich ein Valantentk von der 3. oder 4. Landw.-Div. in Frage.) (Ud. 389.)

2074) Von am 3. Aug. 1918 im Panth.-Feld-Lazarett 20 der 4. Landw.-Div. in Belgien Verstorbenen:
 1 schwarzes, Börse m. Gold.
 1 Leinwandtasche m. schwarzer Kante, 1 Klinge, 1 Korngießer.
 (Der Eigentümer lebte wahrscheinlich ein Valantentk von der 3. oder 4. Landw.-Div. in Frage.) (Ud. 389.)

2075) Von am 3. Aug. 1918 im Panth.-Feld-Lazarett 20 der 4. Landw.-Div. in Belgien Verstorbenen:
 1 schwarzes, Börse m. Gold.
 1 Leinwandtasche m. schwarzer Kante, 1 Klinge, 1 Korngießer.
 (Der Eigentümer lebte wahrscheinlich ein Valantentk von der 3. oder 4. Landw.-Div. in Frage.) (Ud. 389.)

2076) Von am 3. Aug. 1918 im Panth.-Feld-Lazarett 20 der 4. Landw.-Div. in Belgien Verstorbenen:
 1 schwarzes, Börse m. Gold.
 1 Leinwandtasche m. schwarzer Kante, 1 Klinge, 1 Korngießer.
 (Der Eigentümer lebte wahrscheinlich ein Valantentk von der 3. oder 4. Landw.-Div. in Frage.) (Ud. 389.)

2077) Von am 3. Aug. 1918 im Panth.-Feld-Lazarett 20 der 4. Landw.-Div. in Belgien Verstorbenen:
 1 schwarzes, Börse m. Gold.
 1 Leinwandtasche m. schwarzer Kante, 1 Klinge, 1 Korngießer.
 (Der Eigentümer lebte wahrscheinlich ein Valantentk von der 3. oder 4. Landw.-Div. in Frage.) (Ud. 389.)

2078) Von am 3. Aug. 1918 im Panth.-Feld-Lazarett 20 der 4. Landw.-Div. in Belgien Verstorbenen:
 1 schwarzes, Börse m. Gold.
 1 Leinwandtasche m. schwarzer Kante, 1 Klinge, 1 Korngießer.
 (Der Eigentümer lebte wahrscheinlich ein Valantentk von der 3. oder 4. Landw.-Div. in Frage.) (Ud. 389.)

2079) Von am 3. Aug. 1918 im Panth.-Feld-Lazarett 20 der 4. Landw.-Div. in Belgien Verstorbenen:
 1 schwarzes, Börse m. Gold.
 1 Leinwandtasche m. schwarzer Kante, 1 Klinge, 1 Korngießer.
 (Der Eigentümer lebte wahrscheinlich ein Valantentk von der 3. oder 4. Landw.-Div. in Frage.) (Ud. 389.)

2080) Von am 3. Aug. 1918 im Panth.-Feld-Lazarett 20 der 4. Landw.-Div. in Belgien Verstorbenen:
 1 schwarzes, Börse m. Gold.
 1 Leinwandtasche m. schwarzer Kante, 1 Klinge, 1 Korngießer.
 (Der Eigentümer lebte wahrscheinlich ein Valantentk von der 3. oder 4. Landw.-Div. in Frage.) (Ud. 389.)

2081) Von am 3. Aug. 1918 im Panth.-Feld-Lazarett 20 der 4. Landw.-Div. in Belgien Verstorbenen:
 1 schwarzes, Börse m. Gold.
 1 Leinwandtasche m. schwarzer Kante, 1 Klinge, 1 Korngießer.
 (Der Eigentümer lebte wahrscheinlich ein Valantentk von der 3. oder 4. Landw.-Div. in Frage.) (Ud. 389.)

2082) Von am 3. Aug. 1918 im Panth.-Feld-Lazarett 20 der 4. Landw.-Div. in Belgien Verstorbenen:
 1 schwarzes, Börse m. Gold.
 1 Leinwandtasche m. schwarzer Kante, 1 Klinge, 1 Korngießer.
 (Der Eigentümer lebte wahrscheinlich ein Valantentk von der 3. oder 4. Landw.-Div. in Frage.) (Ud. 389.)

2067) Von am 3. Aug. 1914 im Weiser-Grund Gefallenen:
 1 braunes, Brustbeutel m. Gold. Auf dem Brustbeutel steht in Gold geschrieben: „Friedrich Knorr“ (Ein Füll. Knorr von der 10. Komp. des Inf.-Regts. Nr. 99 kommt angeblich nicht in Frage.) (Ud. 1092.)

2068) Von der russischen Regierung überliefert Nachlass eines am 15. Nov. 1915 im Militär-Lazarett Ost verstorbenen deutschen Soldaten:
 1 Barbetrag. (Es soll sich um einen Friedrich Demel handeln, der noch zu einem Licht war.) (Ud. 1108.)

2069) Von der russischen Regierung überliefert Nachlass eines im Lazarett in Volkovo verstorbenen deutschen Soldaten:
 1 Barbetrag. (Es soll ein Otto Kants in Frage kommen, der jedoch nicht zu ermitteln war.) (Ud. 1108.)

2070) Von der russischen Regierung überliefert Nachlass eines am 1. Jan. 1916 in Chertow verstorbenen Zivilgefangenen:
 1 Mittel-Alt.-Korn.-Uhr Nr. 35. Zifferblatt m. arabischen Ziffern. Früher von Michael von Gumboldt in Eisen. (Der Barbetrag soll ein Konstantin Otto Müller sein.) (Ud. 1108.)

2071) Von der russischen Regierung überliefert Nachlass eines im Lazarett verstorbenen deutschen Zivilisten:
 1 gold. Ant.-Korn.-Uhr Nr. 167 357, dazu Metalltasche u. Metalltasche, am leinwandnen Sammetverschluss; Walter Björklind. Abrechenbüchse, Königsberg 1/2 Br., Vorkertergarten 36/38.
 1 große leinwandne, Pflanzkarte m. Gold. (Der Verstorbene soll ein August Helander aus Kolkofse sein. Der Name des Primates ist jedoch offenbar verunreinigt.) (Ud. 1108.)

2072) Von Anfang Aug. 1914 bei Eplanta, bezw. Dominatz Gefallenen:
 1 Mittel-Alt.-Korn.-Uhr ohne Nummer. Der 2. innere Deckel vergolbt, dazu Doubletglas.
 1 braunes, Brustbeutel m. Gold.
 (Der Eigentümer lebte angeblich in der Inf.-Regt. 44 u. 151 in Frage.) (Ud. 1110.)

2073) Von der französischen Regierung überliefert:
 1 vierfache Mittel-Schulungstafel m. 2 Schiebern u. braunen Holzrahmen. Ferner 1 Anhänger in der gleichen Form wie die Schieber m. einer Quaste. Ähnlich den Schiebern der Schulungstafel.
 1 gold. Kringel, gelb. „K. M. 1912.“ (Eigentümer soll ein Jakob Müller sein.) (Ud. 1148.)

2074) Von am 29. Nov. 1914 im Feld-Lazarett 6 des XVII. Armee-Korps Verstorbenen:
 1 schwarzes, Börse m. Gold.
 1 gold. 8. Kar. Krone, gelb. „E. Sch.“
 1 Bild eines Büchses von der Judenfahne in Sammet. (Ud. 1157.)

2075) Von am 12. Mai 1915 im 2. u. B. mob. Ref.-Krankenhaus in Gollingen Verstorbenen:
 1 Mittel-Alt.-Korn.-Uhr m. Gold. Nr. 194 898. Auf dem Zifferblatt sind die Stundenmarken in goldenen Punkten. Im Mittelteil steht: „Franz M. . . glück.“ (F. M. glück.) Es ist versuchsweise worden, den Namen wieder aufzuklären. Dazu 1 Mittel-Schulungstafel m. Schiebern u. einer Quaste.
 1 braunes, Brustbeutel m. Gold. (Der Eigentümer wird ein August Helander aus Kolkofse sein. Der Name des Primates ist jedoch offenbar verunreinigt.) (Ud. 1108.)

2076) Von im Sept. 1914 in den Gefechten von Malmö-Öden u. Walfersleben Gefallenen:
 1 braunes, Brustbeutel, darauf m. Gold geschrieben der Name August (oder August) und 1 Barbetrag.
 1 schwarzes, Börse, darauf m. Leinwandbuchstaben eine Regt. Nr., die nur noch im Text vorhanden ist, u. die wahrscheinlich 47 lautet. Dazu ein Barbetrag. (Ud. 1278.)

2077) Von im Nov. u. Dez. 1914 bei Lutz Gefallenen:
 1 quadratischer, metallener Brustbeutel m. 2 Nadelknöpfen u. einem Leinwandbeutel.
 1 Mittel-Alt.-Korn.-Uhr Nr. 490 087 — A. B., dazu zweifelhafte Mittel-Schulungstafel m. Schiebern u. einer Quaste.
 1 dunkelbraunes, Holzrahmen-Strichmahl m. ausgeprägten Figuren, dazu ein Pflanzbuch.
 1 Mittel-Alt.-Korn.-Uhr m. Gold. (Der Eigentümer wird ein August Helander aus Kolkofse sein. Der Name des Primates ist jedoch offenbar verunreinigt.) (Ud. 1288.)

2078) Von bei La Warque Gefallenen:
 1 Mittel-Alt.-Korn.-Uhr m. Gold. Nr. 22 487, dazu dünne Stahlplatte.
 1 Kassenheft m. schwarzer Sammetkante.
 1 schwarzes, Weste, auf der Brusttasche der Aufdruck: „God.“
 1 weiß u. rot-larierieses Ledertasch.
 1 schwarzes, Kassenheft m. der Aufschrift: „Gut für eine Flasche, Kaufmann Reiser.“ Ferner 1 rote Leinwandtasche m. der Aufschrift: „Wermarke 15. — D. G.“
 (Der Nachlass ist der Generalstab für Nachlassfachen im Okt. 1915 eingegangen.) (Ud. 1316.)

2079) Von im Sept. 1914 bei Le Godeu gefallenen Angehörigen des Inf.-Regts. Nr. 116:
 1 kupferne Helgen-Wendele.
 1 vernickelter Messerapparat, amerikanischer Fabrikat. Beschriftete Vorbereitungen. (Ud. 1336.)

2080) Von der französischen Regierung überliefert Nachlass eines am 30. Juni 1918 in Gerardmer (Vogesen) verstorbenen deutschen Soldaten:
 1 braunes, Brustbeutel m. Gold. (Der Verstorbene ist H. lang. Meldung ein Friedrich Reiser angeblich vom Inf.-Regt. Nr. 92. Reiser war jedoch beim Inf.-Regt. Nr. 92 nicht zu ermitteln.) (Ud. 1380.)

2081) Von der französischen Regierung überliefert Nachlass eines am 8. Nov. 1914 in Clères (Verdun) verstorbenen deutschen Soldaten:
 1 kurze Schapelle.
 1 Leinwandtasche m. Pflanzkarte, 3 Klappen u. Korngießer.
 1 Mittel-Alt.-Korn.-Uhr m. Gold. (Der Verstorbene soll Otto Knorr sein, u. der 7. Komp. des Inf.-Regts. Nr. 60 zuerhört haben; Knorr ist beim Inf.-Regt. Nr. 60 nicht zu ermitteln.) (Ud. 1442.)

2082) Von am 9. u. 10. Aug. 1914 im Gemeindefeld-Berzfeld Gefallenen:
 1 Barbetrag, dazu 1 Bild Jullier m. Stempel „N. 109. 1908. 3. B.“

1 gold. 18 Kar. Krone, gelb. „K. M. 1912.“
 1 quadratischer, metallener Brustbeutel m. 2 Nadelknöpfen u. einem Leinwandbeutel. (Der Verstorbene ist H. lang. Meldung ein Friedrich Reiser angeblich vom Inf.-Regt. Nr. 92. Reiser war jedoch beim Inf.-Regt. Nr. 92 nicht zu ermitteln.) (Ud. 1380.)

1 schwarze Stahl-Alt.-Korn.-Uhr Nr. 8 272 210 — 16. Marke „Durga“, auf dem Zifferblatt steht „König, Riedel u. Co.“, dazu Mittel-Schulungstafel.
 1 Mittel-Alt.-Korn.-Uhr m. Gold. Nr. 631 — 5, dazu Doublet-Korngießer und Metalltasche.
 1 Leinwandtasche m. schwarzer Kante u. 2 Klappen.
 1 braunes, Kroneband. (Ud. 1843.)

2083) Von gefallenen Angehörigen des Inf.-Regts. Nr. 36:
 1 Mittel-Alt.-Korn.-Uhr m. Gold. Nr. 54 743, Zifferblatt m. Quarzmechanismus, dazu Metalltasche.
 1 Mittel-Alt.-Korn.-Uhr m. Gold. Nr. 24 247 m. Doubletglas u. Metalltasche.
 1 schwarzes, Weste m. Gold. (Ud. 1238.)

2084) Von bei Martincourt umgetötetem:
 1 Aluminiumtag u. einer kupfernen bergförmigen Stegplatte, auf dem Rücken sind die Jahreszahlen 1911/12 eingraviert.
 1 helles, Leinwandhemd u. ein 1. Untergetteinsatz aus Metall.
 1 kleine Aluminiumkassette.
 (In Frage kommt vielleicht ein im August 1914 bei Martincourt gefallener Angehöriger des Inf.-Regts. Nr. 88.) (Ud. 604.)

2085) Von am 22. Nov. 1914 im Feld-Lazarett 4 des XIV. Armee-Korps zu Wetz Verstorbenen:
 1 braunes, Weste mit 2 mittelsten Brusttaschen u. der äußersten Jarmatenschen. (Der Verstorbene soll ein Angehöriger des Inf.-Regts. Nr. 169 in Frage.) (Ud. 1074.)

2086) Von wahrscheinlich in Gollingen im Mai 1915 Verstorbenen:
 1 Barbetrag. (Der Eigentümer soll angeblich ein deutscher Soldat namens Wilhelm Stahlbaum (oder Stannbaum) vom Inf.-Regt. Nr. 23 in Frage kommen, der jedoch nicht ermittelt werden konnte.) (Ud. 1430.)

2087) Von am 29. Mai 1915 im Österreichischen Inf.-Regt. Nr. 1 in Feld (Bez. Stary-Sambor) Verstorbenen:
 1 Barbetrag. (Der Eigentümer kommt angeblich ein deutscher Soldat vom Inf.-Regt. Nr. 23 in Frage, der bei dieser Truppe jedoch nicht zu ermitteln war.) (Ud. 1430.)

2088) Von der französischen Regierung überliefert Nachlass eines am 17. Sept. 1914 im Hospital Miriz de Almogre Verstorbenen:
 1 braunes, Brustbeutel, Marke „Rena“ u. Gold. (Der französische Verstorbene soll ein Friedrich Scheller sein, der jedoch nicht ermittelt werden konnte.) (Ud. 1720.)

2089) Von im November 1916 bei Turu-Severin (Rumänien) Gefallenen:
 1 Mittel-Alt.-Korn.-Uhr m. Sprungdeckel ohne Nummer. Auf dem Zifferblatt befindet sich das Bild einer Lokomotive und die Aufschrift: „Miklosz Gy. Patent.“ Auf dem Sprungdeckel befindet sich ein Bild, in einem Rahmen stehende (oder stehende) auf dem Zifferblatt ein Bild, 2 gelochte Löcher vorliegend, auf dem Zifferblatt ein Bild, 2 gelochte Löcher vorliegend.
 1 schwarzes, Weste m. Gold.
 (Es sollen angeblich Angehörige des 1. Bata. des Inf.-Regts. Nr. 148 in Frage kommen, denen die Sachen am 24. November 1916 abgenommen wurden.) (Ud. 1832.)

2090) Von der russischen Regierung überliefert Nachlass eines im Hospital zu Grotze verstorbenen deutschen Soldaten:
 1 Barbetrag. (Es soll sich um einen Leopold Ritter (bezw. Ritter) handeln, der jedoch nicht zu ermitteln war.) (Ud. 1991.)

2091) Von vermutlich in der Lechlinger Schlacht im August 1914 Gefallenen:
 1 braunes, Weste m. Gold, einer Helgenmedaille u. einer deutschen Kofarte.
 1 braunes, Sportbüchse m. Gold u. einem Felle. Auf diesem sind folgende Namen notiert: „Gott. Lorenz, Gagg, Reiser (bezw. Reiser), Peter u. Schaus.“ Ferner sind auf dem Felle noch Namen über abgeleitete Mittel-Schulungstafel.
 1 braunes, Weste, auf der Klappe sind 2 Doppel-Löcher angebracht, dahinter die Metalltasche. Auf dem Zifferblatt befindet sich eine 11. rote Schellplatte mit der 11. goldenen Zahl 20. Inhalt: Gold.
 1 braunes, Brustbeutel, enthaltend Gold, 2 Helgenmedaillen m. französischer Aufschrift, 1 Helgenmedaille m. d. deutschen Aufschrift: „Heilig der Zeit, ebenso durch meinen.“ und ein 11. Metallstück mit einem Metallbüchse auf der Vorderseite. Ferner weiß das Metallstück ein mittel. Ratten-Unter-Bild und folgende Aufschriften auf: „Agnus dei, S. Ursula, S. Walburga.“
 2 Brillen m. Nadeln.
 1 Mittel-Alt.-Korn.-Uhr m. Gold. Nr. 7300 — 61. Das Zifferblatt ist m. Goldziffern verziert. Als Reife dient ein langer Lederriemen mit Schnalle u. Korngießer.
 1 Mittel-Alt.-Korn.-Uhr m. Gold. Nr. 9 361 — 48. Das Zifferblatt weist eine bunte Kante u. die 4 Kerne auf. Im Mittelteil eingraviert: „E.“, dazu Metalltasche.
 1 Mittel-Alt.-Korn.-Uhr m. Gold. Nr. 74 433. Im Mittelteil eingraviert: „Willy Schit.“

1 Mittel-Alt.-Korn.-Uhr m. Gold. Nr. 102 882. Das Zifferblatt, das von einem aufgebogenen, herberstehenden, Altemer Hans umgeben ist, weist bunte Marken um die Zeigerkante u. um die Stundenmarken auf.
 1 weißer, Ring (zogen. Krone) u. kupferne Stegplatte. Darauf eingraviert das Monogramm: „V. R.“ (oder R. O.). (Der Verstorbene soll ein Angehöriger des Inf.-Regts. Nr. 148 in Frage kommen, denen die Sachen am 24. November 1916 abgenommen wurden.) (Ud. 1832.)

1 schwarzes, Sportbüchse m. Gold u. einer Helgenmedaille.
 1 schwarzes, Sportbüchse m. Gold u. einer Helgenmedaille m. französischer Aufschrift.
 1 braunes, Sportbüchse u. Gold u. 3 Helgenmedaillen.
 1 braunes, Sportbüchse m. Gold.
 1 braunes, Weste m. einer etwas größeren Helgenmedaille.
 1 braunes, Sportbüchse m. einem 11. Schell.
 1 braunes, Brustbeutel m. Gold u. einer Helgenmedaille.
 2 braunes, Brustbeutel ohne Kennzeichen.
 1 schwarze Stahl-Alt.-Korn.-Uhr ohne Nummer m. Iohann Bilddeckel, dazu Mittel-Schulungstafel.
 1 schwarze hohe Stahl-Alt.-Korn.-Uhr ohne Nr. m. einer Mittel-Schulungstafel u. einer Stahlplatte m. Lederfelle.